

---

# Inhalt

Vorbemerkung . . . . .	9
0 Einführung . . . . .	11
1 Einleitung . . . . .	13
1.1 Ein Heiliger – viele Erzählungen . . . . .	13
1.2 Herausforderungen und Chancen der Brandan-Forschung – eine erste Annäherung . . . . .	30
1.3 Retextualisierung als methodischer Ansatz . . . . .	34
1.3.1 Die Theorie und ihre wissenschaftliche Vorgeschichte . . . . .	34
1.3.2 Untersuchung textinterner Transformationsprozesse – die Symbolik des Wassers und der Gebrauch der Zahlen im Brandan-Corpus . . . . .	41
1.3.3 Untersuchung textexterner Transformationsprozesse – zum Mehrwert materialphilologischer und textverbundorientierter Analysen des Brandan-Corpus . . . . .	45
2 Retextualisierung durch Kontextualisierung – materialphilologische und textverbundorientierte Untersuchungen zur <i>Reise des hl. Brandan</i>	65
2.1 Überlieferung der <i>Reise des hl. Brandan</i> . . . . .	65
2.1.1 Die Reimfassungen der <i>Reise des hl. Brandan</i> (C/H, M/N) . . . . .	65
2.1.2 Die Prosafassungen der <i>Reise des hl. Brandan</i> (P) . . . . .	69
2.1.2.1 Die Handschriften . . . . .	69
2.1.2.2 Die (frühen) Drucke . . . . .	73
2.2 Fassung Ph der <i>Reise des hl. Brandan</i> (Heidelberg, UB, Cod. Pal. germ. 60) . . . . .	83
2.2.1 Beschreibung der Handschrift . . . . .	83
2.2.2 Das mehrschichtige Buch-Konzept in der <i>Reise des hl.</i> <i>Brandan</i> . . . . .	93

2.2.3	Der Einschub aus der <i>Reise des hl. Brandan</i> im <i>Fegefeuer des hl. Patricius</i> als sinnakzentuierende Textverknüpfung . . . . .	100
2.2.4	Der Cyrillus-Brief als Erweiterung des <i>Fegefeuer-Narrativs</i> . . . . .	143
2.2.5	Die <i>ars moriendi</i> -Literatur – Alternativen zum <i>Fegefeuer</i> ? . . . . .	152
2.2.6	Die Historienbibel – ewiger Tod versus nahe Gnade . . . . .	170
2.2.7	Die <i>Epistel des Rabbi Samuel an Rabbi Isaak</i> als Vermittlung von Heilsgeschichte . . . . .	180
2.2.8	Versuch einer konjekturalgeschichtlichen Rekonstruktion: Cod. pal. germ. 60 und die Kartäuser? . . . . .	189
2.2.9	Zwischenfazit . . . . .	216
2.3	Fassung M der <i>Reise des hl. Brandan</i> (Berlin, Staatsbibl., Ms. germ. oct. 56) . . . . .	217
2.3.1	Beschreibung der Handschrift . . . . .	217
2.3.2	Literatur im Deutschen Orden – eine Bestandsaufnahme . . . . .	227
2.3.3	<i>daz ir die priuilegien ... vlizecliche leset vnd getruweliche dutet</i> – zu Form und Funktion der Deutschordensprivilegien . . . . .	239
2.3.4	<i>swer gerne vremde mere von der schrift vornemen wil der mac hie horen wunders vil</i> – der enzyklopädische Verbund von <i>Presbyterbrief</i> , <i>Reise des hl. Brandan</i> und <i>Lucidarius</i> . . . . .	244
2.3.5	<i>di heiden woldinz han genomen</i> – zur Funktion von Typologie und Gebet für den Deutschen Orden im <i>Jakobssegen</i> , in der <i>Hester</i> und im <i>Fegefeuer des hl. Patricius</i> . . . . .	287
2.3.6	Die <i>Revelatio Esdrae</i> – mehr als ein Anhängsel . . . . .	314
2.3.7	Zwischenfazit . . . . .	318
3	Untersuchungen zu verschiedenen Retextualisierungen des Brandan-Corpus im Bereich der Symbolik . . . . .	319
3.1	Überlieferung der lat. <i>Navigatio sancti Brendani abbatis</i> und ihrer Übertragungen in die Volkssprachen . . . . .	319
3.2	<i>Sed omnia in mensura, et numero, et pondere disposuisti</i> – der Gebrauch und die Bedeutung von Zahlen in unterschiedlichen Textformationen des Brandan-Corpus . . . . .	325
3.2.1	Zahlen im mittelalterlichen Denken und in der mittelalterlichen Literatur – Möglichkeiten und Grenzen einer numerologischen Analyse . . . . .	325
3.2.2	Zahlen als Abbild einer monastisch verankerten Denk- und Lebensweise in der lat. <i>Navigatio sancti Brendani abbatis</i> . . . . .	340
3.2.3	<i>in dir gemessen gewegen vnd geczalt sind alle ding</i> – sinnerschließende und sinnerhaltende numerologische Strategien in der frühneuhochdeutschen <i>Legend Sand Brandan</i> des Johannes Hartlieb . . . . .	374

3.2.4 Die anglo-normannische <i>Voyage of St Brendan</i> des Benedeit – eingeschränkter symbolischer Zahlengebrauch als Ausdruck einer höfischen Adaptation des Stoffes . . . . .	386
3.2.5 Erschließung neuer Sinndimensionen? Die venetische Übertragung der lat. <i>Navigatio sancti Brendani abbatis</i> und ihre pseudo-apokalyptischen Erweiterungen im Zahlengebrauch . . . . .	404
3.2.6 Zwischenfazit . . . . .	423
3.3 <i>naufragentes in hoc mari</i> – die Symbolik des Wassers im Brandan-Corpus . . . . .	426
3.3.1 Wasser in der mittelalterlichen Kultur und Literatur – eine praxisorientierte Einführung . . . . .	426
3.3.2 Brandan als Seefahrerheiliger in der lat. <i>Navigatio sancti Brendani abbatis</i> und der ir. <i>Betha Brénainn</i> (VB8) . . . . .	430
3.3.3 Eine Adaptation zwischen den Polen geistlicher Moraldidaxe und weltlicher <i>aventiure</i> – die anglo-normannische <i>Voyage of St Brendan</i> des Benedeit . . . . .	465
3.3.4 Meerfahrt als Bußpraxis – die mitteldeutsche <i>Reise des hl. Brandan</i> (M) . . . . .	486
3.3.5 Zwischenfazit . . . . .	507
4 Gesamtfazit und Ausblick . . . . .	511
5 Anhang . . . . .	527
5.1 Edition der <i>Reise des hl. Brandan</i> (Pm) . . . . .	527
5.1.1 Einleitung . . . . .	527
5.1.2 Editionsprinzipien . . . . .	528
5.1.3 Edition des Textes . . . . .	530
5.2 Episodenschema der lat. <i>Navigatio</i> und der <i>Reise</i> . . . . .	563
5.3 Abbildungsnachweise . . . . .	564
5.4 Abkürzungsverzeichnis . . . . .	566
5.5 Handschriftenverzeichnis . . . . .	568
5.6 Editionen und Übersetzungen . . . . .	574
5.6.1 Brandantexte . . . . .	574
5.6.2 Sonstige Texte . . . . .	576
5.7 Handbücher und Lexika . . . . .	578
5.8 Forschungsliteratur . . . . .	581
Namensregister . . . . .	615
Orts- und Sachregister . . . . .	621